

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt und Klima

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 07.09.2022
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:35 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, WittasträÙe 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Bös
Herr Lars Olaf Ullrich
Herr Michael Barth
Herr Frank Berg
Herr Sahin Cenik
Herr Thomas Daube um 19.12 Uhr Sitzung verlassen
Herr Karl-Heinz Hüter
Frau Amy Petzel um 17.04 Uhr zur Sitzung erschienen
Herr Thomas Schaffert

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Karsten Vollmar
Frau Andrea Zietz
Herr Hans-Jürgen Schülbe um 18.20 Uhr Sitzung verlassen

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling um 18.52 Uhr Sitzung verlassen
Herr Marc Eidam um 19.15 Uhr Sitzung verlassen

von der Verwaltung

Frau Vanessa Gajek
Herr Sören Hollstein

Schriftführer/in

Frau Yvonne Krökel

von der Verwaltung

Herr Meik Ebert
Herr Nils Bernhardt zu Top 2
Herr Martin Bode zu top 3
Herr Johannes van Horrick zu Top 6, 7, 9.1
Herr Michael Mai

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Björn Diegel

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Veräußerung der "Vollmarschen Scheune" im Stadtteil Allmershausen, Flur 7, Flurstück 49, Größe 165 m², Hofweg 0486/20/1**
- 3. Projekt lights-as-a-Service: Mündlicher Sachstandsbericht über den Abschluss des Sonderprojektes**
- 4. Beantwortung der Fragen des Lärmschutzbeirates betr. ICE-Streckenführung durch Herrn Stütting (DB)**
- 5. Sachstand Tennet-Leitung**
- 6. Satzungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5.1 "Großes Industriegebiet" Bebauungsplan der Innentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) 0491/20**
- 7. Bau eines Stadtarchives. weiteres Vorgehen zur Umsetzung des Hessentagsprojektes 0379/20/1**
- 8. Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE GRÜNEN betreffend Prüfung und Kostenermittlung Car-Sharing 0460/20**
- 9. Beantwortung der Anfrage von Herrn Bös betreffend Baugenehmigung "Am Zinkengraben 10" A/0643/20**
- 10. Verschiedenes**
 - 10.1. Beantwortung der Anfrage von Herrn Stadtrat Vierheller betreffend Verkehrsführung bei Großbaustellen in Bad Hersfeld (Klinik Neubau,**

Hochbrücke u.s.w.)

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Vorsitzender Herr Bös begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er informiert darüber, dass die Tagesordnung wie folgt geändert werden müsste, der Tagesordnungspunkt 4 wird von der Tagesordnung gestrichen, bisher keinerlei Fragen beim Lärmschutzbeirat eingegangen sind. Sobald Fragen zu der Thematik eingehen, wird der Tagesordnungspunkt wieder aufgenommen.

Ebenso schlägt er vor, den Tagesordnungspunkt Nr. 9.1 vor den Punkt Verschiedenes zu nehmen.

Er bittet um Abstimmung zu den Änderungen der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

**zu 2 Veräußerung der "Vollmarschen Scheune" im Stadtteil
Allmershausen, Flur 7, Flurstück 49, Größe 165 m², Hofweg
0486/20/1**

Vorsitzender Herr Bös bittet dem Gremium, die Unterschiede von der ersten Vorlage zur Ergänzungsvorlage zu erläutern.

Bürgermeister Fehling erläutert diese.

Stadtverordneter Vollmar ergänzt die Erläuterung von Herrn Fehling und bestätigt die Stellungnahme des Ortsbeirates Allmershausen.

Vorsitzender Herr Bös, bitte um Abstimmung.

Beschluss:

Die Veräußerung der „Vollmarschen Scheune“ im Stadtteil Allmershausen, Flur 7, Flurstück 49 an den genannten Bieter B wird beschlossen. Die Grunderwerbsnebenkosten trägt Bieter B.

Der Bereitstellung des aus der Veräußerung stammenden Ertrages, an den Ortsteil Allmershausen, wird nicht zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 8

zu 3 Projekt lights-as-a-Service: Mündlicher Sachstandsbericht über den Abschluss des Sonderprojektes

Herr Bode teilte eine Power Point Präsentation im Gremium aus auf Grundlage dessen er dem Ausschuss die Ergebnisse zu Lights-as-a-Service mitteilte. Hauptsächlich nahm er Bezug auf die Leuchtintensitäten, Lichtverschmutzung, Insektenfreundlichkeit und die Einsparungen aufgrund der Umrüstung auf LED (60-70 % Verbrauchsminderung) und aufgrund der Steuerung des Lichtes mittels Sensoren ging die Verbrauchsminderung auf ca. 80 %.

Die ausgeteilte Präsentation wird dem Protokoll in digitaler Form beigelegt.

**Beschluss:
zur Kenntnis genommen**

zu 4 Beantwortung der Fragen des Lärmschutzbeirates betr. ICE-Streckenführung durch Herrn Stütting (DB)

**Beschluss:
zurückgestellt**

zu 5 Sachstand Tennet-Leitung

Herr van Horrick informiert den Ausschuss kurz über die aktuellen Untersuchungen, die durchgeführt werden und dass die eingereichten Unterlagen weiter geprüft werden.

**Beschluss:
zur Kenntnis genommen**

**zu 6 Satzungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5.1 "Großes Industriegebiet"
Bebauungsplan der Innentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
0491/20**

Frau Gajek erläutert dem Ausschuss kurz die Vorlage.

Vorsitzender Herr Bös fragte nach, ob der Lärmschutzbeirat bei der Erstellung einbezogen wurde.

Bürgermeister Fehling teilt mit, dass er nicht explizit einbezogen wurden, da es eine Offenlage des Plans gab und sich innerhalb der Offenlage jeder zu dem Vorhaben äußern und Einwendungen einlegen.

Vorsitzender Herr Bös weist darauf hin, dass der laut der Geschäftsordnung des Lärmschutzbeirates dieser hätte einbezogen werden müssen.

Es schloss sich eine Diskussions- und Fragerunde zu den Themen Lärm, Gewerbegebiet, Begrünung, Verkehrskonzept und Regenwassersammlung an.

Nachdem alle Punkte beantwortet waren, bat der Vorsitzende um Abstimmung des Beschlussvorschlages.

Beschluss:

1. Die zum Bebauungsplan Nr. 5.1 „Großes Industriegebiet“ - 4. Änderung im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentliche Belange abgegebenen Stellungnahmen (Anlage Nr. 3 und Nr. 4 dieser Vorlage) werden, wie in Anlage Nr. 3 und 4 zur Vorlage vorgeschlagen, abgewogen. Die Abwägung zu den Stellungnahmen (Anlage Nr. 3 und 4 dieser Vorlage) wird Bestandteil der Begründung. Der Magistrat wird beauftragt, den Einreichern von Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) das Abwägungsergebnis mitzuteilen.
2. Der im beschleunigten Verfahren aufgestellte Bebauungsplan der Innentwicklung gem. § 13a BauGB Nr. 5.1 „Großes Industriegebiet“ - 4. Änderung (Anlagen Nr. 1 und Nr. 2 dieser Vorlage) mit Begründung gemäß § 9 Absatz 8 BauGB und den Angaben nach § 2a BauGB wird gemäß § 10 BauGB und § 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) als Satzung beschlossen.
3. Der Bebauungsplan ist vom Magistrat entsprechend den Bestimmungen des BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Bekanntmachung soll möglichst zeitnah erfolgen.

mehrheitlich dafür Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

**zu 7 Bau eines Stadtarchives. weiteres Vorgehen zur Umsetzung des Hessentagsprojektes
0379/20/1**

Herr van Horrick geht auf die Vorlage ein und erläutert dem Ausschuss die Unterschiede sowie Pro und Kontra der beiden Verfahrensmöglichkeiten zu dem Stadtarchiv.

Nach den Erläuterungen wurde im Gremium über die beiden Verfahren diskutiert.

Vorsitzender Herr Bös bat um Abstimmung zu der Vorlage.

Beschluss:

Das Archivgebäude wird, wie geplant, durch die Stadt errichtet und getragen. Dafür wird ein Kostenrahmen von 10.144.800 € bei einem Eigenanteil der Stadt von 4.529.280 € vorgesehen. Die Stadt trägt das Risiko der Baudurchführung. Dabei ist die extreme Baukostenentwicklung des letzten Jahres von 18,9% um weitere 20% für die Bauzeit in Abstimmung mit der Kämmerin prognostiziert und im neuen Kostenrahmen berücksichtigt. Der Eigenanteil lässt sich in 30 Jahren zum Teil um ca.29% über (sehr günstig angesetzte) Mieteinnahmen refinanzieren. Die Umsetzung wird umgehend weitergeführt und mit den Nachbarprojekten abgestimmt.

mehrheitlich abgelehnt Nein 6 Enthaltung 2

zu 8 Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE GRÜNEN betreffend Prüfung und Kostenermittlung Car-Sharing 0460/20

Vorsitzender Herr Bös stellt Herrn Schramek von der Firma ecolibro vor und übergibt diesem das Wort für die Präsentation des Verfahrens „CarSharing“).

Herr Schramek stellte sich und das Unternehmen dem Ausschuss vor.

Nach der Vorstellung des Verfahrens wurden ein paar Fragen Herr Schramek gerichtet.

Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Nachdem keine weiteren Fragen offen waren, bat Vorsitzender Herr Bös um Abstimmung für die Empfehlung an den Magistrat.

Die weiteren Punkte der Tagesordnung können nicht weiter abgearbeitet werden, da die Magistrat die Sitzung bereits verlassen hat. Die Punkte werden auf die nächste Sitzung verschoben und der Vorsitzende Herr Bös schließt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, Kontakt mit mehreren Car-Sharing-Anbietern (E-PKW) aufzunehmen, mit dem Ziel, ein entsprechendes Angebot in Bad Hersfeld zu etablieren. Diese PKW können während der Dienstzeiten von der Stadtverwaltung, z. B. im Bereich Ordnungsdienste oder Stadtkasse genutzt werden. Nach der Dienstzeit und am Wochenende soll dieses Fahrzeug zur Sharing-Nutzung freigegeben werden.

Alternativ zu den etablierten Car-Sharing-Anbietern kann auch die Anschaffung eines eigenen Fahrzeugs mit städtischer Vermietung erfolgen. Hier muss unbedingt die Frage der Versicherung geklärt werden.

Die entsprechenden Angebote müssen dem HFA rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen vorgelegt werden.

mehrheitlich empfohlen Ja 5 Enthaltung 1

**zu 9 Beantwortung der Anfrage von Herrn Bös betreffend
Baugenehmigung "Am Zinkengraben 10"
A/0643/20**

Beschluss:

Es wurde die Geschossigkeit befreit. Da das Haus tiefer sitzt als die Straße und das Nachbarhaus schon 2-geschossig ist und sich das Vorhaben somit in die Höhenlinie einfügt, wurde dem Antrag stattgegeben.

aus Zeitgründen verschoben in nächste Sitzung

zu 10 Verschiedenes

Beschluss:

aus Zeitgründen verschoben in nächste Sitzung

**zu 10.1 Beantwortung der Anfrage von Herrn Stadtrat Vierheller betreffend
Verkehrsführung bei Großbaustellen in Bad Hersfeld (Klinik Neubau,
Hochbrücke u.s.w.)**

Beschluss:

verschoben in nächste Sitzung

gez. Thomas Bös
Vorsitzender

gez. Yvonne Krökel
Protokollführer/in